WWW.OEAW.AC.AT

ÖAW ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

7. NOVEMBER 2019
BEGINN: 17.30 UHR
ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
HOLLANDSTRASSE 11–13, 1020 WIEN
RAUM 01.49

ISBN 978-3-7001-8425-6

https://verlag.oeaw.ac.at

Das Institut für Neuzeit- und Zeitgeschichtsforschung (INZ) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und die BASI:IS der Österreichischen Akademie der Wissenschaften laden ein zur

BUCHPRÄSENTATION

Stefan Sienell
Das Verwaltungs- und Dienstpersonal der Akademie der Wissenschaften 1847 bis 1960. Eine Sozialgeschichte
Archiv für österreichische Geschichte, Band 143

Begrüßung

Katrin Keller | *Direktorin des Instituts für Neuzeit- und Zeitgeschichtsforschung*
Sibylle Wentker | *Leiterin der BAS:IS (Bibliothek, Archiv, Sammlungen: Information & Service)*
Oliver Jens Schmitt | *Präsident der philosophisch-historischen Klasse der ÖAW*

Zum Buch

Stefan Sienell | Archiv der ÖAW

Die Akademie der Wissenschaften war von Anfang an auch immer Arbeitgeberin. Bereits die erste Geschäftsordnung sah die Aufnahme eines Aktuars, eines „auch für die Schreibgeschäfte verwendbaren Dieners“ und eines Hausknechtes vor, wenig später kam ein Buchhalter hinzu. Die Darstellung beschäftigt sich mit ihren Aufgaben und ihren sich ändernden Aufgabenbereichen für die Akademie. Wie wurden sie rekrutiert? Wodurch waren sie qualifiziert für ihre Tätigkeiten? Was verdienten sie? Konnten sie davon leben und ihre Familien ernähren? Wie ging die Akademie mit den Witwen und Halbwaisen um, bevor es eine staatliche Vorsorge gegeben hat? Einige Mitarbeiter bewohnten mit ihrem Familien ebenso eine Wohnung im Hauptgebäude der Akademie (Naturalwohnung) wie der dienstvorgesetzte Generalsekretär. In welchem Ausmaß bestand die Möglichkeit, Urlaube zu konsumieren? Und aus welchem geographischen Raum und aus welchem sozialen Milieu kam das Personal? Der Band schließt mit Biogrammen der Protagonisten.

Im Anschluss wird zu Getränken gebeten.
Um Anmeldung wird gebeten unter: inz@oeaw.ac.at

INZ

INZ – INSTITUT FÜR NEUZEIT- UND ZEITGESCHICHTSFORSCHUNG